

Mittel- und osteuropäische Zentralbanken bauen Goldreserven deutlich aus – WGC

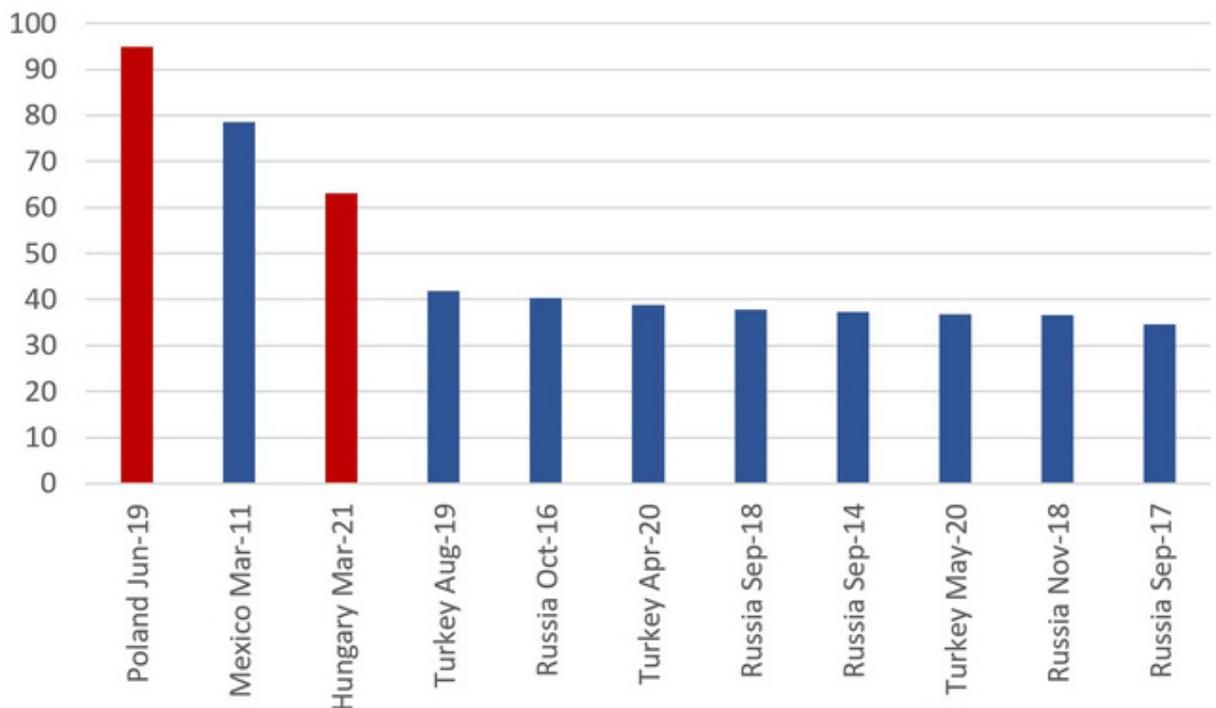
21.04.2021 | [Redaktion](#)

Im jüngsten [Blogeintrag](#) auf der Seite des World Gold Council informiert Dr. Tatiana Fic über die Goldkäufe der Zentralbanken Ungarns, Polens und Serbiens.

Demnach hatte Ungarn im vergangenen Monat seine Goldreserven verdreifacht und hält nun 94,5 Tonnen des gelben Metalls. Im vierten Quartal 2018 hatte die Notenbank des Landes ihre Goldbestände bereits verzehnfacht.

Auch die polnische Nationalbank hat ihre Goldbestände zuletzt stark aufgestockt: In der zweiten Jahreshälfte 2018 kaufte sie 25,7 Tonnen und im zweiten Quartal 2019 weitere 100 Tonnen, was laut WGC den weltweit größten Einzelkauf von Gold in den letzten zehn Jahren darstellt.

Chart 3. Single largest monthly gold purchases in tonnes over 2011-2021



Source: World Gold Council

Die Notenbank Serbiens hat den Angaben zufolge seit 2011 schrittweise Gold akkumuliert und ihren Reserven etwa 0,2 Tonnen pro Quartal hinzugefügt. Im Jahr 2019 verstärkte sie ihre Käufe und kaufte im dritten Quartal 2019 9,2 Tonnen und im vierten Quartal 2020 weitere 3,5 Tonnen, wodurch sich der Goldanteil in ihren Reserven verdoppelte.

Table 1. Characteristics of recent purchases of gold by Poland, Hungary and Serbia

	Total purchase over 2018-2021	Percentage change	Total gold holdings and international ranking		Gold as % of reserves	
			2018Q1	2021Q1	2018Q1	2021Q1
Poland	125.7	122%	103 #36	228.7 #23	3.7%	7.8%
Hungary	91.4	2,972%	3.1 #90	94.5 #39	0.5%	12%
Serbia	16.3	83.5%	19.5 #62	35.6 #58	6.6%	12.3%

Source: World Gold Council

"Durch die jüngsten Käufe Polens und Ungarns ist die Region Mittel- und Osteuropa zu einem bedeutenden Goldkäufer geworden, auf den in den letzten drei Jahren 17% der gesamten weltweiten Goldkäufe der Zentralbanken entfielen. Der verstärkte Kauf von Gold dieser Region könnte sich auch in Zukunft fortsetzen. Der Gouverneur der Narodowy Bank Polski Glapinski hat kürzlich angekündigt, dass Polen in den nächsten Jahren weitere 100 Tonnen Gold kaufen könnte. Serbien könnte, wenn es seine Politik des schrittweisen Erwerbs von Gold fortsetzt, ebenfalls weiterhin kleine Mengen Gold zu seinen Reserven hinzufügen. Somit könnte die Region Mittel- und Osteuropa auch in den kommenden Jahren ein wichtiges Zentrum für die Goldaktivitäten der Zentralbanken sein", so das Fazit des WGC.

© Redaktion GoldSeiten.de

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](https://www.goldseiten.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/491452--Mittel--und-osteuropaeische-Zentralbanken-bauen-Goldreserven-deutlich-aus--WGC.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).